



Theaterfestival
FAVORITEN 2014

Festivalbüro
Deutsche Straße 10
44339 Dortmund
Tel. +49 (0)231.47429042
Fax +49 (0)231.47429211

Katja Roters
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

FAV14 / Erkundigungen #4
Teilen. Theater als Erfahrungsraum.
& HELIOS theater und Teatr Atofri *SPUREN*
3. April 2014, 19h, HELIOS theater (Hamm)

Was ist das Theater eigentlich für ein Raum? Welche Rolle kann und will es in der Gesellschaft spielen und wie lassen sich subversive Potentiale frei von Protest verwirklichen? In den vergangenen Jahren ist eine zunehmende Tendenz der bedächtigen Umordnung von Raumzeitökonomien im Theater zu beobachten. Prozessuale Arbeitskontexte, und der Übergang zu installativen Raum- und Szenenanordnungen prägen zunehmend die Theaterlandschaft. Das Schaffen von Situationen, die es ermöglichen, jenseits von Konsumhaltungen einen Raum des gemeinsamen Zeitverbringens und der Beschäftigung herzustellen, rückt in den Fokus zeitgenössischen Theaterschaffens. Künstler wie kainkollektiv und Ben J. Riepe aus NRW, oder die Berliner Showcase Beat Le Mot und Sebastian Matthias, haben interessante Raumüberlegungen in den Erwachsenenbereich der Darstellenden Künste eingebracht. Doch damit sind sie bei weitem keine Vorreiter.

Das Kinder- und Jugendtheater ist seit vielen Jahrzehnten Experte im Herstellen genau dieser geteilten Erfahrungsfelder. Fragen und Strukturfragen nach kollektiver Raumeignung und Formen von Ko-Präsenz werden hier erprobt und ästhetisch umgesetzt. Bewundernswert dabei immer wieder die gelebte Augenhöhe zu seinem Publikum. Es bleibt die Frage, warum kein lebendiger und produktiver Schulterschluss zwischen den verschiedenen Sparten, Genres und Szenen stattfindet und ein Dialog über die geteilten ästhetischen und politischen Fragestellungen zumeist ausbleibt.

Grund genug im Rahmen der mittlerweile vierten *FAV14/Erkundigung* und im Anschluss an die Vorstellung *SPUREN*, einer Koproduktion des HELIOS Theater Hamm mit dem polnischen *Teatr Atofri*, nach Unterschieden und Ähnlichkeiten in den Darstellenden Künsten für Erwachsene und Nicht-Erwachsene zu fragen. Das Aufspüren geteilter Anliegen und Durchlässigkeiten im Theater als Ort des Gemeinsamen, des Geteilten, der Raumzeitsozialökonomie steht dabei im Fokus des Gesprächs und verbindet unsere Fragen zu einer Suche nach dem utopischen Potential der Darstellenden Künste.

Mit: Ben J. Riepe (Ben J. Riepe Kompanie, Düsseldorf), Andrea Kramer (Consol Theater, Gelsenkirchen), Anna Eitzeroth (Kinder- und Jugendtheaterzentrum der Bundesrepublik Deutschland, Frankfurt a.M.), Philipp Karau + Mark Schröppel (SKART, Gießen/Düsseldorf), Barbara Kölling & Michael Lurse (HELIOS Theater, Hamm) und Barbara Kantel (Junges Schauspielhaus, Düsseldorf)

Moderation: Johanna-Yasirra Kluhs & Felizitas Kleine (*FAV14* / Künstlerische Leitung)

Theaterfestival *FAVORITEN* 2014 | Dortmund 25.10.-1.11.2014

Veranstalter: Kulturbüro Stadt Dortmund, Verband Freie Darstellende Künste NRW e.V.

Förderer: Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW, NRW Landesbüro Freie Kultur

Informationen zur Bühnenarbeit:

SPUREN

für Menschen ab 2 Jahren

Das Teatr Atofri aus Polen und das HELIOS Theater treffen sich zu einer gemeinsamen künstlerischen Arbeit unter dem Titel „Spuren“. Das künstlerische Material wird in gemeinsamen Proben erarbeitet, nach der Hälfte des Projektzeitraumes trennen sich die Wege und es entstehen zwei unterschiedliche Inszenierungen. Menschen, Tiere, Leben hinterlassen Spuren. Die Bedeutung der Spur auch für den (sehr jungen) Menschen ist psychologisch erforscht und bietet einen reichen Boden für künstlerische Bearbeitung. Was begreift der Mensch, wenn er sich durch Spuren unterschiedlichster Art abgebildet sieht und wenn sie wieder verschwinden? Ziel ist es, einfachste und elementarste künstlerische Umsetzungen für ein philosophisches, komplexes Thema zu finden.

Inszenierung: Barbara Kölling

Spiel: Marko Werner, Michael Lurse (HELIOS Theater), Monica Kabacinska, Beata Bablinska (Teatr Atofri)

Musik: Roman D. Metzner

Dramaturgie: Erpho Bell

Theaterpädagogik: Anna-Sophia Zimniak, Babette Verbunt

Regieassistent: Thilo Grawe

Theaterfestival *FAVORITEN* 2014 | Dortmund 25.10.-1.11.2014

Veranstalter: Kulturbüro Stadt Dortmund, Verband Freie Darstellende Künste NRW e.V.

Förderer: Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW, NRW Landesbüro Freie Kultur